

Chronik Von Hemer in Westfalen

Inhalt

<1> I. Politische Geschichte	16
1. Ältester bekannter Zustand Westfalens	16
<4> 2. Älteste bekannte Völker, besonders hiesiger Gegens, die Sigambrier und ihre Kriege mit den Römern	19
<8> 3. Varus und die Hermanns- Schlacht	24
<12>. 4. Germanicus	31
<13> 5. Der Frankenbund, in dem sich die Sigambrier verlieren	33
<14> 6. Die Sachsen	35
<16> 7. Das Christentum fängt an eingeführt zu werden. Erste Missionare	37
<18> 8. Kriege mit Karl dem Großen Christliche Kirche	40
<22> 9. Etwas über die Landesverfassung zur Zeit Karls des Großen	46
<26> 10. Weniges von Karls Nachkommen	51
<27> 11. Deutsche Könige und Kaiser kommen	53
<28> 12. Die Großen von Kleve, Berge, Mark erscheinen	55
<29> 13. Der Name Hemer. Urkunde von Erzbischof Anno, 1072	57
<31> 14. Hemer war ein Oberhof mit einer Mark	61
<32> 15. Dörfer, die daraus entstehen und noch bestehen	63
<35> 16. Politische und Justizverfassung derselben	67
<38> 17. Adlige Güter und ihre Besitzer daselbst	71
<39> 18. Jurisdiktionsgericht	73
<43> 19. Erste Nahrungsarten und Fabrikanlagen	81
<51> 20. Naturmerkwürdigkeiten und merkwürdige Brüder	95

<57> 21. Zeitpunkte, mit widrigen Schicksalen, von 1609 an	103
<61> II. Kirchenwesen.	108
1. Stiftung der alten Kirche vom Kloster Grafschaft und Besatzung	108
<64> 2. Neuer Kirchenbau 1819. Veranlassung und Mittel dazu	113
<68> 3. Der alte und der neue Friedhof	121
<70> 4. Das kirchliche Vermögen und Kirchenvorstand	123
<73> 5. Das Pfarrgehalt	128
<74> 6. Die Pfarrer von der Reformation bis zu dieser Zeit	129
<86> 7. Die Schulen im Kirchspiel Niederhemer, die Klassen und Einkünfte	145
<89> 8. Die Schule in Sundwig mit Einkünften	150
<91> 9. Schule in Westig mit Einkünften	154
<94> 10. Schule in Frönsberg und Einkünfte	158
<95> 11. Armenfonds in Hemer	162
<97> 12. Die Römisch-Katholische Kirche und ihre Pfarrer von 1697	164
<98> 13. Katholische Schulen	166

Angefertigt von dem Pfarrer Wulfert, Hemer 1842